

Freizeitbericht  
Lila Löwen 15.07. - 28.07.2018 in Schobüll

Am Sonntag Nachmittag sind die „Lila Löwen“ in dem „Haus Delphin“ in Schobüll angekommen. Wir waren sieben Menschen mit Spina Bifida (und Hydrocephalus) und sechs Begleitpersonen.

Zum ersten Mal lernten wir das Haus, das Gelände und die Umgebung kennen.

Die Ostsee war zu nur einige Meter entfernt, so dass wir uns zu Fuß und Rollstuhl auf den Weg machen konnten. Die frische Luft und Sonne konnten alle genießen.



Bei unserem Ausflug nach Husum, wurden Eis und Crepes gegessen und wir sind durch die Stadt gebummelt.

Am nächsten Tag fuhren wir mit den gemieteten Bussen nach Friedrichskoog, in die Seehundstation. Hier gab es einiges zu beobachten und zu entdecken.



Der Wunsch nach einem Wikingerschach Turnier war groß. Einen ganzen Tag haben wir uns Zeit genommen und in verschiedenen Teams gegeneinander gespielt. Gewonnen hat mit großer Freude und viel Geschick das Team „Hello Kitty“.



An einem Tag haben wir T- Shirts gebatikt. Dafür werden helle Kleidungsstücke benötigt, die mit Hilfe von Bändern und Murmeln eingeknotet und bearbeitet werden. Die Bänder müssen sehr fest gezogen werden, da sie das Eindringen von Farbe in den Stoff vermeiden. Sobald die T- Shirts soweit fertig sind, werden sie in Eimer, mit der entsprechenden Farbe, gelegt und müssen einige Zeit einwirken. Nach gründlichem Auswaschen und einem konzentrierten Öffnen der Bänder und Knoten, entstehen ganz spannende Farbmuster auf der Kleidung. Um die Kleidung noch persönlicher zu gestalten, haben wir sie in der zweiten Woche individuell bedruckt. Aus Folien konnte jeder sich Buchstaben oder Formen schneiden und mit Hilfe einer selbstgebauten Siebdruckmaschine auf die jeweiligen Stoffe bringen. Wer wollte, hat mit einem Pinsel und Textilfarbe direkt auf das T-Shirt geschrieben oder gemalt.





Zur Mitte der Freizeit gab es ein Bergfest unter dem Motto „Zauberwald“. Verkleidet ging es in kleinen Teams darum, an unterschiedlichen Spielen teilzunehmen. Bei den Spielen ging es um Geschicklichkeit, Mut, Ausdauer, Spaß und Freude. Zum Ende des Tages durfte der jährlich bekannte Rollstuhlpaqr und ein gemeinsames Grillen nicht fehlen.



An einem Tag haben wir einen Ausflug nach Dänemark gemacht. Es ging nach Römö, wo wir gemeinsam Eis/ Hot Dogs gegessen haben und mit den Bussen auf den Autostrand gefahren sind.





Ingesamt wurden zwei Ausflüge in Schwimmbäder gemacht. Das erste Mal waren wir in Sankt Peter Ording, in der Ostsee Therme. Und das zweite mal in Heide in einem Freibad. Schwimmen gehen und im Wasser aktiv sein ist für die meisten Menschen bei uns eine große Freude!



An unserem letzten Tag wurden gemeinsam die Koffer gepackt und am Nachmittag sind wir in die Nähe von Flensburg gefahren. Dort gibt es ein italienisches Restaurant, welches bei vielen sehr beliebt ist. So hatten wir zum Abschluss in einer angenehmen Atmosphäre ein leckeres Essen und nettes Beisammensein.



Es war eine vertraute und sehr angenehme Zeit!  
Mit viel Freude blicken wir der nächsten Freizeit entgegen!